
BEBAUUNGSPLAN PETERSKIRCHEN "WEINGARTEN"

GEMEINDE TACHERTING
LANDKREIS TRAUNSTEIN

1. ÄNDERUNG

ENTWURFSVERFASSER

PLANUNGSGRUPPE
STRASSER + PARTNER
ÄUSSERE ROSENHEIMER STR. 25
83278 TRAUNSTEIN
TEL. 0861 / 98987-0 TELEFAX -50

CAD NR. 0595-SFBP

TRAUNSTEIN, DEN 16.10.1996

ERKLÄRUNG DER BETROFFENEN

WIR ERKLÄREN, ALS GRUNDEIGENTÜMER BZW. NACHBARN VON DER 1. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES KENNTNIS GENOMMEN ZU HABEN UND STIMMEN DIESER ZU.

Fl.Nr. (Parzellen Nr.)	Eigentümer	Unterschrift
57, 75	Kaltenhauser Josef Peterskirchen Weingartenstraße 7 83342 Tacherting	<i>Kaltenhauser Josef</i>
75 T. (Parzelle 1)	Götz Wilhelm und Eva Deisenham 24 83308 Trostberg	<i>Wilhelm Götz</i>
75 T., 57 T. (Parzelle 2)	Huber Josef Emmer 1 84549 Engelsberg	<i>Huber Josef</i>
57 T. (Parzelle 3)	Kießl Walter Adolph-Kolping-Straße 13 83093 Bad Endorf	<i>gesouderst</i>
57 T. (Parzelle 4)	Kainzmaier Peter Vogl 12 83342 Tacherting	<i>Kainzmaier Peter</i>
75 T. (Parzelle 5)	Lohner Reinhard Moos 17 83342 Tacherting	<i>Lohner Reinhard</i>
Parzelle 6 - 8	Gemeinde Tacherting Trostberger Straße 9 83342 Tacherting	<i>/</i>
Fl.Nr. 75/1, (202/6) 75 T., 57 T. (Parzelle 9)	Hellmeier Peter und Theresia Peterskirchen Weingartenstraße 9 83342 Tacherting	<i>Hellmeier Peter</i>
Fl.Nr. 56/1	Deutsche Telekom AG Arnulfstraße 60 80335 München	<i>gesouderst</i>
Fl.Nr. 55	Wimmer Brigitte Peterskirchen Weingartenstraße 3 83342 Tacherting	<i>Wimmer Brigitte</i>
Fl.Nr. 60	Fa. Josef Wieser OHG Wiesmühl 8 84549 Engelsberg	<i>Josef Wieser</i>

PRÄAMBEL

DIE GEMEINDE TACHERTING ERLÄSST AUFGRUND § 2 ABS. 1, 8, 9 UND 10 DES BAUGESETZBUCHES (BauGB), DER BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO), DES ART. 98 DER BAYERISCHEN BAUORDNUNG (BayBO) UND DES ART. 23 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DEN FREISTAAT BAYERN (GO) DIESE BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG ALS SATZUNG.

FESTSETZUNG DURCH TEXT

1. ANSTELLE DER IM PLANTEIL DES RECHTSKRÄFTIGEN BEBAUUNGSPLANES GETROFFENEN REGELUNG ZUM MASS DER SEITLICHEN WANDHÖHE WIRD FOLGENDES FESTGESETZT:

DAS MASS DER SEITLICHEN WANDHÖHE BETRÄGT IM GESAMTEN GELTUNGSBEREICH DES BEBAUUNGSPLANES MINDESTENS 4,50 M UND HÖCHSTENS 5,90 M.

2. ALS SEITLICHE WANDHÖHE GILT DAS MASS VON DER OBERKANTE FERTIGFUSSBODEN ERDGESCHOSS BIS ZUM SCHNITTPUNKT DER WAND MIT DER OBERKANTE DACHHAUT. DIE OBERKANTE FERTIGFUSSBODEN ERDGESCHOSS DARF BEI DEN PARZELLEN 1 - 4 MAXIMAL 0,15 M UND BEI DEN PARZELLEN 5 - 8 MAXIMAL 0,30 M ÜBER DER OBERKANTE DER MITTELACHSE DER FERTIGEN FAHRBAHN LIEGEN

HINWEIS

ANSONSTEN GELTEN DIE FESTSETZUNGEN DES RECHTSKRÄFTIGEN BEBAUUNGSPLANES IN DER FASSUNG VOM 13.05.1996.

VERFAHRENSVERMERKE

DIE GEMEINDE TACHERTING HAT MIT BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM **12. Dez. 1996** DIE BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG IN DER FASSUNG VOM **16. Okt. 1996** GEM. § 10 BauGB ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

DIE BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG WURDE IM AMTSBLATT DER GEMEINDE AM **15. Jan. 1997** GEM. § 12 BauGB ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT. SIE IST DAMIT IN KRAFT GETRETEN. DIE BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG MIT BEGRÜNDUNG WIRD SEIT DIESEM TAG ZU DEN ÜBLICHEN DIENSTSTUNDEN IM RATHAUS TACHERTING ZU JEDERMANN'S EINSICHT BEREITGEHALTEN. ÜBER DEN INHALT WIRD AUF VERLANGEN AUSKUNFT GEGEBEN. AUF DIE RECHTSFOLGEN DES § 44 ABS. 3 SATZ 1 UND 2, SOWIE DES ABS. 4 UND § 215 ABS. 1 BauGB IST HINGEWIESEN WORDEN.

TACHERTING DEN **10. Feb. 1997**

SCHENKL, 1. BÜRGERMEISTER